



Sammlung Theaterzettel

Der Troubadour

Verdi, Giuseppe

1886-03-19

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

№ 204

MANNHEIM.

110

Großherzoglich Badisches



Hof- u. Nationaltheater.

Freitag,

94. Vorstellung.

den 19. März 1886.

Abonnement B.

Der Troubadour.

Romantische Oper in 4 Akten von Salvatore Cammarone. Musik von Joseph Verdi.

Der Graf von Luna	Herr Krage.
Leonore	Fräul. Prohasla.
Mucena, eine Zigeunerin	Frau Seubert.
Manrico	Herr Götz.
Ferrando, Luna's Vertrauter	Herr Ditt.
Inez, Dienerin der Leonore	Fräul. Böhl.
Ruiz, Vertrauter des Manrico	Herr Grahl.
Ein alter Zigeuner	Herr Strubel.
Ein Bote	Herr Peters.

Gefährten Leonore's. Klosterfrauen. Diener des Grafen. Zigeuner und Zigeunerinnen etc.
Die Handlung fällt in den Anfang des 15. Jahrhunderts und spielt theils in Biscaya, theils in Arragonien.

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 10 Pfennige zu haben.

Anfang halb 7 Uhr.

Ende 9 Uhr.

Kasseneröffnung 6 Uhr

Unpäßlich: Herr Gum.

Kleine Preise.

Sperrloge l. d. Reserveloge 1. Rang 1. Reihe	R. 4.— p. Platz	Barriere und Reserveloge des 2. Rang	R. 1.40 p. Platz
Sperrloge l. d. Reserveloge 1. Rang 2, 3, 4. Reihe	3.50	Reserveloge des 3. Rang	1.—
Sperrloge l. d. Reserveloge 1. Rang 5, u. 6. Reihe	3.—	Gallerieloge	—80
Sperrloge l. Parquet u. l. d. Reserveloge 2. Rang	2.40	Gallerie	—40
Stehplätze im Parquet	2.40		

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms 10 Uhr 50. *Zug XXXI v. Mannheim u. Neckarau, Schwetzingen 9 Uhr 45
 Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen u. Neustadt, Landau 11 Uhr 28. *Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg 10 Uhr 20
 *) Zug Nr. 46 v. Mannheim u. Adenau, Weinheim 10 Uhr 12. Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal 11 Uhr 15
 *) Bei länger als bis 9 Uhr 50 Minuten dauernden Vorstellungen werden die Züge Nr. 46, und 47 erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Vorstellung abgefahren; für den Zug 46 jedoch ist die späteste Abgangszeit auf 10 Uhr 45, und für Zug 47 auf 10 Uhr 40 festgesetzt. Zug XXXI geht an Theatertagen eine Stunde später ab.

Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellungen an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breitestraße bei B 1. 1. Billete, welche sichere Beförderung garantiren werden bis zum Beginn des letzten Actes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Sonntag, 21. März 1886. 95. Vorstellung (Abonnement A.)

„Der Freischütz“. Romantische Oper in 3 Akten von Carl Maria von Weber.

Druck und Verlag der Mannheimer Vereins-Druckerei

Nach Schluß der Vorstellung an die Bahnhöfe Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breite Straße bei B 1. 1. Billete, welche sichere Beförderung garantiren, werden bis zum Beginn des letzten Actes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Mittwoch, 24. März 1886. 97. Vorstellung (Abonnement B.)

„Margarethe.“ Oper in 5 Akten von Ch. Gounod.

Druck und Verlag der Mannheimer Vereins-Druckerei.

112.

eater.

t des

Starke I.
 Tandar.
 Bauer.
 L. Rirschbaum.
 Schläter.
 Sturz.
 I. Berger.
 Eichrodt.
 Krage.
 Denzauer.
 Barthmann.
 Sachs.
 Strubel.
 Starke II.

Uhr.

Bahnen und

9 Uhr 45
 10 Uhr 20
 11 Uhr 15
 abgefahren.